

## Neues aus dem Pastoralraum

### Katharina-Werk Basel – Exerzitien im Alltag im Advent

Seit vielen Jahren bieten wir im Katharina-Werk Exerzitien im Alltag während der Adventszeit an. Ein Angebot, um gerade in der Zeit, in der wir uns nach Ruhe sehnen und dennoch allseits über Stress klagen, bewusst eine Entscheidung zu treffen, der Stille mehr Raum im Alltag zu geben. Bereits mit der Entscheidung «Ich nehme mir täglich etwa eine halbe Stunde Zeit für mich!» setzen wir dem Stress bewusst etwas entgegen. Aber es geht nicht nur um die Ruhe – es geht darum, in der Stille Gottes Gegenwart und Wirken ganz konkret im eigenen Leben und Alltag zu erfahren.

#### Gott in meinem Alltag

Exerzitien im Alltag sind eine gute Möglichkeit, den Alltag bewusster und aufmerksamer wahrzunehmen und herauszuspüren, was im eigenen Innern lebt. In den Exerzitien wird geübt, ja eingeübt, was uns helfen kann, als Menschen und als Glaubende auf dem eigenen Weg weiterzukommen, im Leben tiefer zu sehen und im Herzen weiter zu werden. Ziel jeglicher Form von Exerzitien ist es, «Gott in allen Dingen zu suchen und zu finden» (so Ignatius

von Loyola, der Ordensgründer der Jesuiten, der im 16. Jahrhundert lebte und als «Erfinder der Exerzitien» gilt). Durch die Einführung verschiedener Gebets- und Meditationsformen und die tägliche persönliche Rückschau am Abend werden wir immer aufmerksamer für Gottes Gegenwart und Wirken in unserem Leben. Wir orientieren uns an biblischen Geschichten und spirituellen Texten und fragen nach Gottes Willen für unser Leben.

Bei den Exerzitien im Alltag gehen die Teilnehmenden einen ganz individuellen Weg, angeregt von den täglichen schriftlichen Impulsen für die persönliche Meditation und durch die wöchentlichen Treffen in der Gruppe. Die Gruppenabende (wahlweise 15 oder 19 Uhr) dienen dem Erfahrungsaustausch und der gegenseitigen Ermutigung und Inspiration. Darüber hinaus bieten wir auch spirituelle Begleitung in einem Einzelgespräch an, wenn dies gewünscht wird.

«Verletzlichkeit wagen» lautet in diesem Jahr unser Thema. Die Weihnachtsgeschichten erzählen, wie leidenschaftlich und zugleich verletzlich Menschen sind. Verwundbar ist vor al-

lem das neugeborene Kind. Auch Maria und Josef sind es, als sie in der Herberge keinen Platz finden und später sogar fliehen müssen. Weihnachten handelt von Schwangerschaft und Geburt, Gleichgültigkeit und Wagemut, Verfolgung und Flucht, Gewalt und Engagement. Wir wollen die Geschichten danach befragen, was sie uns in Fragen Verwundbarkeit zu sagen haben. Wir betrachten die Menschen im Umfeld der Krippe, die Menschen an der Krippe und schliesslich das verletzte Kind in der Krippe und in seinem weiteren Leben. Wie gehen die Menschen an der Krippe mit der Verwundbarkeit um? – Setzen sie auf Selbstschutz oder wagen sie Hingabe?

Im Laufe der Exerzitienwochen buchstabieren wir, wie es um unsere eigene Verletzlichkeit und Schutzbedürftigkeit steht, und was unsere verletzte Welt von uns braucht, damit der Friede auf Erden, der an Weihnachten verheissen wird, ein Stück konkreter werden kann, vor allem auch in unserem eigenen Leben.

Die Termine der Gruppentreffen sind jeweils donnerstags: 28.11., 5.12., 12.12., 19.12. und 9.1. Anmeldungen im Katharina-

Werk, Telefon 061 307 23 23 oder s.laumen@katharina-werk.org bis zum 16.11.2019. Kosten für 5 Abende inkl. Material Fr. 150.–

Weitere Informationen:  
www.katharina-werk.org

Sylvia Laumen, ktw  
(Seelsorgerin, Exerzitienbegleiterin)

#### Pastoralraum Basel-Stadt

Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel  
pastoralraum@rkk-bs.ch  
www.rkk-bs.ch/pastoralraum  
www.facebook.com/katholischbasel

#### Pastoralraumleitung

Stefan Kemmler, Pastoralraumpfarrer  
Tel. 061 386 90 60  
Dr. Béatrice Bowald, Stabsstelle  
Tel. 061 692 43 44

#### Rektorat Religionsunterricht

Andrea Albiez, Tel. 061 690 28 81

#### Spezialseelsorge

Sarah Biotti, Tel. 079 174 18 93  
spezialseelsorge@rkk-bs.ch

#### Kommunikation

Meinrad Stöcklin, Tel. 079 174 19 12

#### Kantonalkirche

Lindenberg 10, 4058 Basel  
Tel. 061 690 94 44  
kontakt@rkk-bs.ch

#### Pfarrei St. Anton

Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel  
Tel. 061 386 90 60  
st.anton@rkk-bs.ch  
www.antoniuskirche.ch

**Sekretariat:** Thomas Schlumpf,  
Pia Dongiovanni, Dominik Jungo  
Mo–Fr 9.45–12.00, 15.00–17.30

#### Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarrer  
Pascal Bamert, Pfarreiseelsorger

#### Sozialdienst

Gaetano De Pascale, Sozialarbeiter  
Tel. 061 386 90 65  
Mo, Di 14.00–16.00, Di, Mi 10.00–12.00

#### Parrocchia di lingua italiana

##### S. Pio X

Rümelinbachweg 14, 4054 Basel  
Tel. 061 272 07 09  
san.piox@rkk-bs.ch  
www.parrocchia-sanpiox.ch

**Sekretariat:** Mirella Martin,  
Maria Angela Kreienbühl-Baldacci

#### Seelsorge

P. Valerio Farronato, Pfarrer  
P. Giuseppe Ghilardi, Vikar  
P. Pasquale Viglione, Seelsorger  
Mirella Martin, Seelsorge

#### Sozialdienst: Gaetano De Pascale

**Gem. der a.o. Form des Röm. Ritus**  
P. Simon Gräuter FSSP,  
Haus St. Judas Thaddäus  
Hauptstrasse 18  
D-79725 Laufenburg

#### Philippinische Mission

P. Antonio Enerio SVD, Postfach 361,  
6312 Steinhausen. Tel. 076 453 19 58

#### Slowenische Mission

Pfr. David Taljat, Naglerwiesenstr. 12,  
8049 Zürich. Tel. 044 301 31 32

#### Syro-Malabarische Gemeinschaft

Fr. Kisincher Aniyekat mst,  
Salvatorianerhaus, 1700 Fribourg,  
Tel. 078 917 35 07

#### Tamilische Mission

Fr. Douglas Soosaihasan, Ämtlerstr.  
43, 8003 Zürich. Tel. 044 461 56 43

#### Pfarrei St. Marien

Holbeinstrasse 28, 4051 Basel  
Tel. 061 272 60 33  
pfarrei@stmarien-basel.ch  
www.stmarien-basel.ch

#### Sekretariat

Andrea Moren-Kreuzweger  
Di, Mi und Fr 14–17 Uhr

#### Seelsorge

Markus Brun, Pfarrer, Tel. 061 272 60 38  
Angelika Löhner, Pfarreiseelsorgerin  
Tel. 061 302 39 43

#### Sozialarbeit

Mercy Mekkattu, Tel. 061 272 60 32  
sozialdienst.stmarien@rkk-bs.ch

#### Paroisse du Sacré-Cœur de Bâle

Feierabendstrasse 68, 4051 Bâle  
Tél. 061 272 36 59  
sacre-coeur@rkk-bs.ch  
https://sites.google.com/site/paroissesacrecoeurbale/home

#### Secrétariat: Fabienne Bingler

Mardi et vendredi de 9.00 à 11.30 h

#### Curé

Guy-Michel Lamy, Tél. 061 273 95 26  
M. le Curé reçoit les paroissiens sur rendez-vous

#### Ungarische Gemeinschaft

Pfr. Istvan Pal, Binningerstr. 45,  
4123 Allschwil. Tel. 061 321 48 00

#### Pfarrei Allerheiligen

Neubadstrasse 95, 4054 Basel  
Tel. 061 302 39 45  
allerheiligen@rkk-bs.ch  
www.allerheiligen-basel.ch

#### Sekretariat

Ruth Hunziker-Schmid  
Di und Fr 8–10 Uhr, Do 9–11 Uhr

#### Seelsorge

Markus Brun, Pfarrer  
Tel. 061 272 60 38  
Angelika Löhner, Pfarreiseelsorgerin  
Tel. 061 302 39 43

**E-Mail-Adressen:** vorname.name@rkk-bs.ch

#### Aus den Pfarreien

##### Pastoralraum

Basel-Stadt **6–16**

Neues aus dem Pastoralraum

Basel-Stadt **6/7**

St. Anton – San Pio X **8/9**

Allerheiligen – Sacré-

Cœur – St. Marien **10/11**

Heiliggeist **12/13**

St. Clara **14/15**

St. Franziskus **16**

MCI Allschwil-Leimental **17**

Pastoralraum Leimental **17–21**

Binningen-Bottmingen **18**

Oberwil **19**

Therwil/Biel-Benken **20**

Ettingen **21**

Pastoralraum Allschwil-

Schönenbuch **22/23**

## #JuniaInitiative konkret

Frau M. ist im Pflegeheim. Beim Krankenbesuch bittet die Tochter die Seelsorgerin um die Krankensalbung für ihre verwirrte Mutter. Trotz der Erklärung, dass sie die sakramentale Krankensalbung nicht spenden kann, wünscht sie keinen fremden Priester am Bett ihrer Mutter, sondern die Seelsorgerin, die ihr vertraut ist. Sie ist damit einverstanden, dass diese eine kleine Feier mit Krankensegnung gestaltet. Herr S. macht ignatianische Exerzitien. Im Schweigen, in der Meditation der Heiligen Schrift und in den Gesprächen mit der Exerzitienbegleiterin, einer Theologin, begegnet er Gott als dem, der ihn unendlich liebt, und er möchte all das, was er als Belastung und Schuld in sich spürt, loswerden. Im gemeinsamen Gebet um Vergebung und Kraft für den weiteren Weg erfährt Herr S. Gottes Nähe und Vergebung.

### Sakramentale Gottesbegegnung

In diesen und vielen anderen Situationen geschieht etwas, das aus dem Erleben heraus als Sakrament gedeutet wird, selbst wenn es kirchenrechtlich keines ist. Denn gerade durch die Beziehung zum Seelsorger, zur Seelsorgerin

öffnet sich ein Raum, der das Menschliche übersteigt und den Weg zu Gott freimacht: Gottes Liebe und Da-Sein wird wie bei den Sakramenten gegenwärtig.

### Berufungen erkennen

Gläubige erkennen die Berufung von Frauen, die in ihrem Dienst in der Kirche und an den ihnen anvertrauten Menschen sichtbar wird. Mitglieder von Pfarreien und Gemeinschaften, Priester und Ordensober/innen sind bereit, diese Frauen zu unterstützen und die Bischöfe zu bitten, ihnen die Vollmacht zu übertragen, Sakramente zu spenden – zum Beispiel zu taufen, Eucharistie zu feiern, das Sakrament der Versöhnung oder der Krankensalbung zu spenden.

Das wurde auch in einem Gottesdienst in der Heiliggeistkirche deutlich, in dem Frauen und Männer davon erzählten, wie sie den Ruf Gottes zu einem sakramentalen Dienst in der Kirche spüren oder er ihnen zugesprochen wird, sie diesem Ruf aber nicht folgen können. Mitfeiernde haben Statements aufgeschrieben, darunter folgende: «Es wäre schön, wenn die Beichte auch von einer Frau abgenommen wird. Es wäre



**Drei Frauen: Skulptur in der Heiliggeistkirche.**

oft einfacher, bei gewissen Themen von Frau zu Frau zu reden.» – «Ich gebe die Hoffnung nicht auf, dass es eines Tages (hoffentlich bald) Priesterinnen geben wird.» – «Ich wünsche mir eine Kirche, die erkennt, dass sie der Botschaft des christlichen Glaubens widerspricht, wenn sie Menschen von der Teilhabe ausschliesst.»

Welche Frau im Pastoralraum Basel-Stadt kennen und erleben Sie, die als Theologin gute Arbeit leistet und die Sie

für berufen halten, Seelsorge und sakramentales Handeln zu verbinden? In diesem Fall bitten wir Sie, aktiv zu werden: Sprechen Sie die Betreffende an, melden Sie diese bei einer der unterzeichnenden Personen und tragen Sie sich als Unterstützer/in auf der Seite [www.juniainitiative.com](http://www.juniainitiative.com) beim entsprechenden Formular ein. Wir wiederum werden Sie, wenn Sie sich bei uns melden, auf dem Laufenden halten und die Möglichkeit bieten, sich mit anderen, die gleich denken, zu vernetzen.

Am 17. Mai 2020, am Fest der heiligen Junia, wird diese Bereitschaft an die Öffentlichkeit getragen. Pfarreiangehörige werden zu ihren Bischöfen gehen und ihnen die Frauen vorschlagen, die sie für eine sakramentale Sendung geeignet halten. Und diese werden dort sein und sagen: Wir sind bereit.

*Unterstützende der #JuniaInitiative im Pastoralraum Basel-Stadt: Béatrice Bowald, Monika Hungerbühler, Dorothee Becker*

*[Der Inhalt des obigen Artikels entspricht einer subjektiven Wahrnehmung und nicht der Meinung aller Katholiken/innen im Pastoralraum Basel-Stadt.*

*Stefan Kemmler, Pastoralraumpfarrer]*

**Gemeinwesen- und Sozialarbeit**  
Mercy Mekkattu, Tel. 061 303 80 18

**Polnische Mission**  
Neubadstrasse 95, 4054 Basel,  
[mkbazylea@gmail.com](mailto:mkbazylea@gmail.com)

**Slowakische Mission**  
Pavol Sajgalik, Brauerstrasse 99,  
8004 Zürich, Tel. 044 241 50 22,  
[misionar@skmisia.ch](mailto:misionar@skmisia.ch)

**Pfarrei Heiliggeist**  
Thiersteinerallee 51, 4053 Basel  
Tel. 061 331 80 88, [info@heiliggeist.ch](mailto:info@heiliggeist.ch)  
[www.heiliggeist.ch](http://www.heiliggeist.ch)

**Sekretariat**  
Danila Witta, Patricia Pargger  
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr, 14.00–16.00 Uhr

**Seelsorge**  
Marc-André Wemmer, Pfarrer  
Dorothee Becker, Pfarreiseelsorgerin  
Anne Lauer, Pfarreiseelsorgerin  
Viola Stalder und  
Christine Wittkowski, Kinder/Jugend  
Joachim Krause, Kirchenmusiker  
Ruth Meyer, Projekte

**Sozialdienst**  
Hella Grunwald, Tel. 061 204 40 06

**Misión Católica de Lengua Española**  
Bruderholzallee 140, 4059 Basel  
[www.mision-basel.ch](http://www.mision-basel.ch)  
Giuliana Derungs, secretaria  
Tel. 061 311 83 56

[secretaria@mision-basel.ch](mailto:secretaria@mision-basel.ch)  
lunes y jueves 14.00–18.00  
P. Michele De Salvia, misionero  
Tel. 061 373 90 39  
[misionero@mision-basel.ch](mailto:misionero@mision-basel.ch)  
María Angeles Díaz Burgos,  
asistente pastoral, tel. 061 373 90 38  
[asistente.pastoral@mision-basel.ch](mailto:asistente.pastoral@mision-basel.ch)  
**English Speaking Roman Catholic Community of Basel, Switzerland (ESRCCB)**  
Kirche Bruder Klaus  
Bruderholzallee 140, 4059 Basel  
Sibi Choothamparambil, Chaplain  
[info@esrccb.org](mailto:info@esrccb.org), [www.esrccb.org/](http://www.esrccb.org/)

**Pfarrei St. Clara**  
Lindenberg 8, 4058 Basel  
Tel. 061 685 94 50  
[st.clara@rkk-bs.ch](mailto:st.clara@rkk-bs.ch), [www.st-clara.ch](http://www.st-clara.ch)

**Sekretariat**  
Sr. Rebekka Breitenmoser,  
Administration und Kommunikation  
Mo, Di, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr  
Di, Do 14–16 Uhr

**Seelsorge**  
Mario Tosin, Pfr., Tel. 061 685 94 50  
Rolf Stöcklin, Kaplan, Tel. 079 449 62 56  
Hermann Wey, Pfarreiseelsorger,  
Tel. 061 685 94 52  
Susy Mugnes, Pastorale Mitarbeiterin,  
Tel. 061 685 94 56  
Luca Pontillo, Jugendarbeiter i.A.,

Tel. 061 685 94 61  
Winona Francis, Katechetin i.A.,  
Tel. 061 685 94 54

**Sozialdienst**  
Tel. 061 685 94 57

**Apostolat zur Feier der hl. Messe im römischen Ritus in seiner ausserordentlichen Form**  
Kanonikus Denis Buchholz  
Tel. 079 419 42 76  
[canon.buchholz@institute-christ-king.org](mailto:canon.buchholz@institute-christ-king.org)

**English Speaking Catholic Community**  
Susy Mugnes, Tel. 061 685 04 56  
[assunta.mugnes@rkk-bs.ch](mailto:assunta.mugnes@rkk-bs.ch)

**Mission für Portugiesischsprachige**  
Padre Marquiano Petez  
Tel. 056 203 00 49, [alfa3@sunrise.ch](mailto:alfa3@sunrise.ch)  
José Oliveira, Diácono  
Tel. 079 108 45 53  
[jose.oliveira@kathaargau.ch](mailto:jose.oliveira@kathaargau.ch)

**Mission für Eritreischsprachige**  
Katholisch Gééz-Ritus  
Gimie Gebremeskel, Tel. 078 926 49 92  
[gebremeskelgimie@yahoo.com](mailto:gebremeskelgimie@yahoo.com)

**Karmelitenkloster**  
Pater Austin Thayamattu, Prior  
Mörsbergerstr. 34, 4057 Basel  
Tel. 061 535 07 21, 078 640 11 67  
[austintiocd@gmail.com](mailto:austintiocd@gmail.com)

**Pfarrei St. Franziskus**  
Äussere Baselstrasse 168  
4125 Riehen, Tel. 061 641 52 22  
[info@stfranziskus-riehen.ch](mailto:info@stfranziskus-riehen.ch)  
[www.stfranziskus-riehen.ch](http://www.stfranziskus-riehen.ch)

**Sekretariat**  
Cornelia Rion, Karin Bortolas  
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr,  
Di und Do 14.00–16.00 Uhr

**Raumreservation**  
Martha Furrer  
[martha.furrer@rkk-bs.ch](mailto:martha.furrer@rkk-bs.ch)

**Seelsorge**  
Stefan Kemmler, Pastoralraumpfarrer  
Odo Camponovo, Koordinator  
[odo.camponovo@rkk-bs.ch](mailto:odo.camponovo@rkk-bs.ch)  
Tel. 061 641 52 46

**Sozialdienst**  
Daniela Moreno Petidier  
Tel. 061 601 70 76  
[daniela.moreno@rkk-bs.ch](mailto:daniela.moreno@rkk-bs.ch)

**Mission für Kroatischsprachige**  
Pater Petar Topic  
Tel. 061 692 76 40/076 331 63 79  
[petar.topic@bluewin.ch](mailto:petar.topic@bluewin.ch)

**E-Mail-Adressen:** [vorname.name@rkk-bs.ch](mailto:vorname.name@rkk-bs.ch)

## Seelsorgeraum St. Anton – San Pio X



*Es ist das «Wenige», das «Kleine», das oft Früchte trägt.*

### Das Positive im Visier

Die Freude des Evangeliums ist die Frucht eines Glaubens, das im «Mittelpunkt des Lebens» steht. Das Evangelium ist die Verkündigung Jesu Christi und die Zugehörigkeit zu ihm kommt in der christlichen Gemeinschaft – der Kirche, in der wir leben – zum Ausdruck. In der Tat besuchen nicht viele Menschen die Pfarreien und von aussen mag der Glaube als Lebensmittelpunkt nur schwach wahrnehmbar sein. Wer undifferenziert auf die Kirche hinschaut, sieht das besorgniserregende Bild von Gemeinschaften, die nur mit Mühe bestehen. Wer jedoch weitsichtiger ist und die Pfarrgemeinschaften mit den Augen des Glaubens und im Licht des Evangeliums betrachtet, sieht darin eine tiefgründigere Realität, die an die «Hefe» im Mehltrug oder an das kleine «Senfkorn» in der Bibel erinnert. Es ist das «Wenige», das «Kleine», das oft Früchte trägt. In den Pfarreien gibt es so viel gute «Hefe» sowie unzählige kleine «Samen» des Glaubens. So wie es in jeder Gemeinschaft auch guten Teig gibt, wo die Hefe des Dienstes und des Zeugnisses wirkt und wächst. Die Pfarreien bleiben, trotz Widersprüchen und Schwierigkeiten, fruchtbarer Boden, auf dem der Samen der Hilfsbereitschaft sich entwickeln kann. An konkreten Beispielen mangelt es nicht. So erfahren wir immer wieder, wie Gott im Leben von Einzelnen und Familien gegenwärtig ist, wie Seine stille Präsenz in schwierigen Zeiten Gefühle der Verantwortung, Geduld und Hoffnung weckt. Besonders die Freiwilligenarbeit ist die Frucht des Glaubens und schenkt den

Gemeinschaften Lebenskraft: Wir denken an unsere Vertreter in zahlreichen Gremien, an die Helfer, die den Kranken und Älteren nahe stehen, die Katecheten, Chorsänger, Leser, Gruppenleiter ... ohne alle anderen zu vergessen, die sich im Dienst am Altar engagieren, Feste und Anlässe organisieren, für gute Zwecke spenden, sich mit Hand und Herz für andere einsetzen, helfen oder einfach für die Gemeinschaft beten – und das ist nicht wenig! So sehen wir eine Schar lebendiger Menschen, die den Glauben in den Mittelpunkt ihres Lebens stellen. Hilfsbereite Menschen, die sich nicht scheuen anzupacken. Menschen, die keinen Lärm machen, sondern handeln und das Gute verbreiten. Ich bin überzeugt, dass die Aufmerksamkeit für das Positive in jedem Lebensbereich ein gutes Rezept ist, um vertrauensvoll auf das Negative, das Problematische, das Anspruchsvolle, das Falsche in der Gemeinschaft zu reagieren. Sich auf das zu konzentrieren, was wir sind und was wir haben, sei es auch so klein, schenkt uns den Mut, unserem Wunsch Gutes zu tun. Und der Mut, sich für das Gute einzusetzen, ruft wiederum «Geduld» hervor. Die gleiche Geduld, die wir als Liebe Gottes kennen und erfahren dürfen. Gott beugt sich über alles, was in den Gemeinschaften gedeiht und über das, was besser werden soll. Denn Gott beugt sich über uns und lässt uns nicht im Stich. Gerade daran erinnert uns das Leben in unseren Pfarreien und ermuntert uns, zuversichtlich unseren Glauben zu leben und mitten im Leben mit Freude zu verkünden *P. Valerio*

## St. Anton MITTEILUNGEN

### Türkollekten

9./10. November: Völkersonntag

16. November: Kirchenbauhilfe des Bistums. Die Kirchenbauhilfe sucht durch Subventionen Ausgleich zu schaffen. Da sie nur diese Kollekte als Einnahmequelle hat, ist sie auf die Kollekte aus den Pfarreien, Missionen und Gemeinschaften angewiesen.

17. November: Pastorale Anliegen des Bischofs

### Jeanne Salome Stadelmann (Jeannette)

Jeannette Stadelmann ist am 19. Oktober verstorben im hohen Alter von 91 Jahren. Wir haben ihrer am 6. November im Abschiedsgottesdienst hier bei uns in St. Anton gedacht.

Sie ist in unserer Pfarrei vielfach aktiv gewesen. In den 60er-Jahren war sie für einige Jahre aktives Mitglied im Kirchenchor der Antoniuskirche, später bis zu ihrem Tod dessen Passivmitglied. Sie gehörte in den 70er-Jahren der Synode an. Von 1991 bis 1994 war sie Präsidentin unseres Pfarreirates.

Nach ihrem Zuzug nach Basel trat sie schnell der Marianischen Kongregation bei, und nach deren Fusion mit der Frauengemeinschaft St. Anton liess sie sich in deren Vorstand wählen. Diesem gehörte sie bis zur Auflösung des Vereines an.

Für ihr grossartiges und vielfältiges Engagement in und für unsere Pfarrei St. Anton sollten wir dankbar sein und werden Jeannette Stadelmann in guter Erinnerung behalten.

Möge sie ihren Frieden bei Gott im Himmel finden.

Der Dreissigste findet am 10. Dezember um 15.00 Uhr in der Kapelle des Pflegehotels, St. Johannis-Ring 122 statt.

*Heinz-Peter Mooren*

### Öffnungszeiten Sekretariat

Bitte beachten Sie, dass das Sekretariat von Montag, 11., bis und mit Freitag, 15. November, nur von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet ist.

### Freunde von Jesus

Am Sonntag, 10. November, 11.00 Uhr, Kindersingen im Pfarreiheim

### 10. November, Sonntag der Völker

Nach dem 10-Uhr-Gottesdienst sind Sie zum Apéro im Pfarreiheim eingeladen. Dieser wird auch dieses Jahr von der Mitenandgruppe vorbereitet.

### Die Erstkommunikantenkinder

treffen sich am Samstag, 16. November, um 15.00 Uhr zur Gruppenstunde mit anschliessendem Gottesdienstbesuch.

### Spielnachmittag in der Zunftstube

Herzliche Einladung zum Spielnachmittag am Donnerstag, 21. November, um 14.00 Uhr.

### Flohmarkt der Mitenandgruppe

ist am Mittwochnachmittag, 20. November, von 14.00 bis 17.30 Uhr. Wir verkaufen günstige Küchenartikel, Kleider, Schuhe, Spielsachen, Bett- und Tischwäsche und vieles mehr. Keine Bücher!

Der Erlös kommt einer karitativen Institution zugute. Falls Sie etwas abgeben möchten, bringen Sie Ihre Ware am besten am 20. November nach 13.00 Uhr vorbei. Ansprechperson: Karin Jaskulski, Telefon 061 302 94 25.

### Krippenspiel 2019

Du spielst gerne Theater und möchtest bei der Aufführung der Weihnachtsgeschichte am 24. Dezember um 17.00 Uhr in der Kirche St. Anton aktiv dabei sein? Dann melde dich gleich an, denn wir brauchen dich! Anmeldung unter Telefon 079 542 74 21 oder 079 649 15 45, oder komm einfach am 18. November zur ersten Probe ins Pfarreiheim. Wir freuen uns auf dich!

### Racletteessen am Nonnenweg 21

Der Kath. Frauenbund Basel-Stadt lädt auch dieses Jahr zum Racletteessen ein am Samstag, 9. November, von 11.30 bis ca. 14.00 Uhr. Der Erlös kommt dem Mütterhilfefonds zugute. Wir freuen uns auf viele Gäste.

### TAMILISCHE MISSION

#### Eucharistiefiern

in St. Anton am 1., 2., 3. und 5. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr.

### SLOWENISCHE MISSION

#### Eucharistiefiern

in St. Anton am 3. Samstag im Monat um 18.30 Uhr.

### PHILIPPINISCHE MISSION

#### Eucharistiefiern

in St. Anton am 1. Samstag im Monat um 18.30 Uhr. Novene zur Mutter der immerwährenden Hilfe am 4. Mittwoch im Monat 14.00 Uhr in der Kapelle.

## AGENDA

Abkürzungen:

Pio X (San Pio X), STA (St. Anton)

### Samstag, 9. November

9.00 STA Eucharistiefeier  
 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)  
 16.30 STA Beichtgelegenheit  
 17.30 STA Eucharistiefeier, Vorabend  
 18.30 Pio X S. Messa

### 32. Sonntag im Jahreskreis

#### Sonntag, 10. November

##### Sonntag der Völker

7.15 STA Eucharistiefeier  
 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)  
 10.00 STA Eucharistiefeier (Chor K35)  
 10.00 STA Kindergottesdienst  
 11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.  
 10.00 Pio X Die Messa fällt aus  
 16.30 Pio X S. Messa  
 18.30 S. Clara S. Messa

### Montag, 11. November, hl. Martin

9.00 STA Eucharistiefeier, JM für Alexandra Bidi, M für Arnold Fischer-Hofer  
 17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)  
 18.30 Pio X S. Messa

### Dienstag, 12. November

#### Antoniustag

8.25 STA Rosenkranz (Kapelle)  
 9.00 STA Eucharistiefeier, JM für

Josephine Bohrer-Doppler und Maria Anna Doppler, Paula Kaufmann-Allemand und Angehörige, M für Lydia und Günter Ziltener

15.00 Kath. Gottesdienst im Pflegehotel St. Johann  
 17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)  
 18.30 Pio X S. Messa

### Mittwoch, 13. November

9.00 STA Eucharistiefeier  
 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)  
 18.30 Pio X S. Messa

### Donnerstag, 14. November

7.15 STA Laudes  
 7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle) anschliessend Anbetung bis Freitagmorgen 7.00 Uhr  
 10.30 Kath. Gottesdienst im Alterszentrum Burgfelderhof  
 15.30 Kath. Gottesdienst im APH Johanniter  
 17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)  
 18.30 Pio X S. Messa

### Freitag, 15. November

7.15 STA Laudes  
 7.30 STA Eucharistiefeier, JM für Verstorbene der Familie Schwitler-Friedl  
 17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)

18.00 STA Beichtgelegenheit  
 18.30 Pio X S. Messa  
 19.00 STA Eucharistiefeier (Kapelle)

### Samstag, 16. November

9.00 STA Eucharistiefeier, JM für Richard und Anna Zetter-Froelicher, Elisabeth Forcella  
 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)  
 16.30 STA Beichtgelegenheit  
 17.30 STA Eucharistiefeier, Vorabend  
 18.30 STA Eucharistiefeier (Slowenen)  
 18.30 Pio X S. Messa

### 33. Sonntag im Jahreskreis

#### Sonntag, 17. November

7.15 STA Eucharistiefeier  
 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)  
 10.00 STA Eucharistiefeier  
 10.00 STA Kindergottesdienst  
 11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.  
 13.30 STA Eucharistiefeier (philipp.)  
 10.00 Pio X S. Messa  
 16.30 Pio X S. Messa  
 18.30 S. Clara S. Messa

### Montag, 18. November

9.00 STA Eucharistiefeier  
 17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)  
 18.30 Pio X S. Messa

### Dienstag, 19. November

#### Antoniustag, Hl. Elisabeth

8.25 STA Rosenkranz (Kapelle)

9.00 STA Eucharistiefeier, JM für Verstorbene der Familie Blumer-Thoma, Hoa Brühlhart-Bui, Maria und Joseph Brühlhart-Schneider

17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)  
 18.30 STA Eucharistiefeier (Tamilen)  
 18.30 Pio X S. Messa

### Mittwoch, 20. November

9.00 STA Eucharistiefeier  
 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)  
 18.30 Pio X S. Messa

### Donnerstag, 21. November

7.15 STA Laudes  
 7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle) anschliessend Anbetung bis Freitagmorgen 7.00 Uhr

15.30 Kath. Gottesdienst im APH Adullam

17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)

18.30 Pio X S. Messa

### Freitag, 22. November, hl. Cäcilia

7.15 STA Laudes  
 7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)  
 17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)  
 18.00 STA Beichtgelegenheit  
 18.30 Pio X S. Messa  
 19.00 STA Eucharistiefeier, JM für Frieda Wahl-Anderegg, Oswald Weissen-Imboden

## SYRO-MALABARISCHE GEMEINSCHAFT

### Eucharistiefeiern

in St. Anton am letzten Sonntag im Monat um 17.00 Uhr. In Allschwil St. Teresia am 2. Sonntag im Monat um 17.00 Uhr.

### A.O. FORM DES RÖM. RITUS

### Eucharistiefeiern

in St. Anton sonntags um 11.30 Uhr und am 1. Montag im Monat um 19.00 Uhr.

## San Pio X

### PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA

#### Bienvenidos, feiern wir zusammen!

Am 28. November 1887 wurde die Kongregation der «Missionare vom hl. Karl Borromäus (Scalabrini-Missionare)» in Piacenza vom Seligen Giovanni Battista Scalabrini gegründet. Diese internationale katholische Ordensgemeinschaft von Priestern und Brüdern ist berufen, die Frohe Botschaft Jesu den Migranten zu überbringen, vor allem jenen, die aus der Not heraus einer besonderen Seelsorge bedürfen. Die Scalabrinianer



Pio X

sind in allen fünf Kontinenten in 32 Nationen für die Migranten in Seelsorge und sozialem Engagement da, sie leiten erste Anlaufstellen, Ausbildungseinrichtungen und Zentren für Fortbildung, Studium und Forschung, akademische Institute, Zeitungen und Radiosender, Kindergärten, Schulen und Altenheime, Unterkünfte für Matrosen, sie sind in kirchlichen Einrichtungen für Migrationsfragen, in multiethnischen Gemeinden und Missionen tätig.

Die Scalabrini Missionare werden vom Wunsch getragen, die Gemeinschaft unter den verschiedenen Gruppen von Migranten zu fördern, sowie zwischen den Migranten und der Kirche und Gesellschaft vor Ort.

Die Scalabrinimissionare sind Teil einer grösseren Scalabrinifamilie. So gibt es neben der Priestergemeinschaft auch eine Kongregation der Missionsschwester vom hl. Karl Borromäus (Scalabrinimissionsschwester) sowie das Säkularinstitut der Scalabrini-Missionarinnen, das 1961 in Solothurn ins Leben gerufen wurde und das scalabrinianische Charisma teilt (Aus «Scalabrinimissionare», Tobias Kessler).

Im Jahr 1946 übernahmen die Scalabrinianer die Italienische Mission in Basel. Seit September 2019 ist noch die «Misión Católica de Lengua Española» hinzugekommen.

Deshalb wird in diesem Jahr der 132. Jahrestag der Gründung der Scalabrinianer zusammen mit der spanischsprachigen Gemeinschaft gefeiert.

Das Programm der Feierlichkeiten umfasst: Heilige Messe am Freitag, 29. November, um 18.30 Uhr, in der Kirche S.

Pio X. P. Michele De Salvia, Scalabrinianer und Missionar für die Mision, leitet die Feier. Am Ende der Messe bieten die beiden Missionen einen kleinen Aperitif an, um einen gemütlichen Austausch zu teilen.

### MITTEILUNGEN

#### Wichtige Daten auf einem Blick:

*Samstag, 9. November:* Treff der Jugendgruppe «RIC», 14.00 bis 16.00 Uhr.

*Sonntag, 10. November:* wir feiern den «Tag der Völker» mit der Kirchgemeinde St. Anton, Gottesdienst um 10.00 Uhr, St. Anton. Die S. Messa um 10.00 Uhr in S. Pio X fällt aus.

*Mittwoch, 13. November:* Ökumenisches Gedenken für die Verstorbenen im AZ Falkenstein, Falkensteinerstrasse 30, 14.45 Uhr.

#### Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Dienstag bis Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 18.00 Uhr.

#### Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

## Seelsorgeraum Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien



### Tag der Völker – Tag der Migranten

Wenn es jemand gibt, der die Herausforderungen der gegenwärtigen Weltzeit erkannt hat, dann ist es Papst Franziskus. Es ist mehr als ein Namenswechsel, wenn die Schweizer Bischofskonferenz bestimmt hat, dass in Zukunft der «Tag der Völker» nicht mehr im November, sondern mit der ganzen Weltkirche Ende September gefeiert wird und neu «Tag der Migranten» heisst. Papst Franziskus gibt dazu die Begründung: «Es geht nicht nur um Migranten. Es geht auch um unsere Ängste.

Die Bosheiten und Widerwärtigkeiten unserer Zeit lassen unsere Angst vor den «anderen» wachsen, den Unbekannten, den Ausgegrenzten, den Fremden [...] Und das zeigt sich in der heutigen Zeit besonders deutlich angesichts der Ankunft von Migranten und Flüchtlingen, die auf der Suche nach Schutz, Sicherheit und einer besseren Zukunft an unsere Tür klopfen.»

«Es geht um Nächstenliebe. Durch Werke der Liebe zeigen wir unseren Glauben (vgl. Jak 2,18). Und die höchste Form der Nächstenliebe ist diejenige, die denen gegenüber praktiziert wird, die nichts zurückgeben und vielleicht nicht einmal danken können.»

«Es geht darum, niemanden auszuschliessen. Die heutige Welt ist von Tag zu Tag elitärer und grausamer gegenüber den Ausgeschlossenen. Die Entwicklungsländer werden zugunsten einiger weniger privilegierter Märkte weiterhin ihrer besten natürlichen und menschlichen Res-

ourcen beraubt. Kriege betreffen nur bestimmte Regionen der Welt, aber die Waffen zu ihrer Herstellung werden in anderen Regionen produziert und verkauft, die sich dann jedoch um die aus diesen Konflikten hervorgehenden Flüchtlinge nicht kümmern wollen.»

«Es geht darum, die Letzten an die erste Stelle zu setzen. Jesus Christus verlangt von uns, nicht der Logik der Welt nachzugeben, die eine Übervorteilung anderer zu meinem persönlichen Vorteil oder zu dem der Meinen rechtfertigt: Zuerst ich und dann die anderen! Stattdessen ist das wahre Motto des Christen: Die Letzten zuerst.»

«Es geht um den ganzen Menschen und um alle Menschen. (...), dass alle das Geschenk des Lebens in Fülle empfangen, wie es dem Willen des Vaters entspricht.»

«Es geht darum, die Stadt Gottes und des Menschen aufzubauen. (...) den Mythos eines Fortschritts zu entzaubern, der nur wenigen vorbehalten ist, aber auf der Ausbeutung vieler Menschen basiert.»

«Deshalb geht es nicht nur um die Sache der Migranten, es geht nicht nur um sie, sondern um uns alle, um die Gegenwart und die Zukunft der Menschheitsfamilie. Die Migranten, insbesondere die am meisten Schutzbedürftigen, helfen uns, die «Zeichen der Zeit» zu erkennen. Durch sie ruft uns der Herr zur Bekehrung auf.»

(Aus der Botschaft von Papst Franziskus zum Welttag des Migranten und Flüchtlings 2019) *Pfr. Markus Brun*

### SEELSORGERAUM

#### Opfer

Das Opfer vom 10. Nov. nehmen wir auf für die Miva. In Allerheiligen nehmen wir am 16./17. Nov. das Opfer auf für den Suppentag und am 17. Nov. in St. Marien für den Caritas-Laden in Basel.

#### Allerheiligen: Firmplus-Gottesdienst

Zum Firmplus-Gottesdienst vom Samstag, 16. November, um 18.00 Uhr, sind



alle herzlich eingeladen. Unser Gast: Urs Möschli «Nit glych!»

#### Erstkommunionvorbereitung

17. November, 11.15 Uhr, Familiengottesdienst mit den Erstkommunikanten, anschl. Teilete und von 13.15 bis 15.15 Uhr 3. Gruppenunterricht. Die Erstkommunionvorbereitung findet für die Pfarrei Allerheiligen und die Pfarrei St. Marien in St. Marien statt.

#### Letzte-Hilfe-Kurs im Pastoralraum

Freitag, 22. November, 16.30 bis 21.00 Uhr im Pfarreiheim von St. Marien

Was passiert beim Sterben? Wann beginnt das Sterben? Wie können wir als Laien unterstützen und begleiten? Wo können wir uns hinwenden, wenn es professionelle Unterstützung benötigt? Der Letzte-Hilfe-Kurs vermittelt Interessierten das Einmaleins der Sterbebegleitung.

Kosten: Fr. 20.– inkl. Imbiss

Anmeldung und weitere Informationen bei Mercy Mekkattu

Kursleitung: Valeria Hengartner/Spitalseelsorgerin, Erika Büttler/Pflegefachfrau

### Allerheiligen

#### Suppentag am 16. November

Bereits dürfen wir zum zweiten Suppentag dieses Winters einladen. Zuerst aber danken wir, auch im Namen von Br. Marc Hofer, herzlich für den Besuch und die treue Unterstützung beim gelungenen Start in die Saison der Suppentage. Für das Ausbildungsprojekt der La-Salle-Schulbrüder im südlichen Ostafrika ist als Reinerlös die erfreuliche Summe von Fr. 3080.– zusammengekommen. In diesem Betrag eingeschlossen sind alle Spenden und die Gottesdienstkollekten. Am Samstag von 11.30 bis 14 Uhr und am Abend nach dem Firmplus-Gottesdienst um 18 Uhr freuen wir uns, Sie zum einfachen Mahl mit der traditionellen hausgemachten Gerstensuppe und zum geselligen Zusammensein begrüssen zu können. Wir hoffen auf einen regen Besuch und danken im Voraus für jede Spende. *Das Suppentagteam*

#### Wandergruppe Allerheiligen

Wir treffen uns am 13. November um 13.30 Uhr an der 8er-Tramhaltestelle Neubad. Abfahrt ist um 13.53 Uhr.

Wir fahren bis zum Eglisee und spazieren dann der Wiese entlang zur Bettingerstrasse. Dort treffen wir die Nichtwanderinnen so gegen 16 Uhr in der Café-Bar Dolce Vita. (Baselstrasse 1, Riehen). Wir freuen uns auf euch

*Ida und Vreni*

#### Friede in Gerechtigkeit

#### Bittgang nach Mariastein

Mittwoch, 20. November, um 15.30 Uhr Abmarsch bei der Tramendstation Nr. 8 19.00 Uhr heilige Messe in der Gnadenkapelle.

#### POLNISCHE KAPLANEI

Jeden Sonntag ab 12.00 Uhr Beichtgelegenheit und um 12.30 Uhr Eucharistiefier (polnisch).

#### SLOWAKISCHE GEMEINSCHAFT

17.30 Uhr Eucharistiefier (slowakisch) jeden 2. und 4. Sonntag im Monat.

#### ERITREISCHE GEMEINSCHAFT

Begegnung samstags 7 bis 14 Uhr.

### St. Marien

#### Pfarresekretariat

Am Freitag, 8., 15. und 22. November, hat das Pfarramt geschlossen.

#### Fraugemeinschaft

Samstag, 9. November, 11.30 bis 14.00 Uhr

Der Kath. Frauenbund am Nonnenweg 21 lädt Sie zum jährlichen Racletteplausch herzlich ein: Der Erlös geht an den Mütterhilfefonds!

#### Mittwoch, 20. November, 9.00 Uhr

Gemeinsam mit den Elisabethenfrauen feiern wir unsere monatliche Gemeinschaftsmesse.

Traditionsgemäss werden wir das «Elisabethenopfer» am Ende des Gottesdienstes aufnehmen, das für ein bestimmtes Projekt an den SKF in Luzern überwiesen wird. (Näheres anlässlich des Gottesdienstes.)

Anschliessend laden uns die Elisabethenfrauen im Pfarreiheim zum Kaffee ein.

Vielen herzlichen Dank

#### Konzert in unserer Kirche

Samstag, 9. November, 19.30 Uhr  
Sonntag, 10. November, 16.00 Uhr

Brahms – Geistlich

Motetten von Brahms und Cornelius Wechsel mit Orgelmusik von Sweelinck und Scheidt

Camerata Vocale Basel, Leitung: Rolf Hofer, Orgel: Cyrill Schmiedlin. Mit Kollekte

#### 13. Stiftungsfest der Merkuria

Sonntag, 10. November, 9.30 Uhr Festgottesdienst mit Pater Dr. Hansruedi Kleiber SJ und den Merkuria Singers

AGENDA

ALLERHEILIGEN

**Sonntag, 10. November**  
 10.30 Familiengottesdienst zum Tag der Völker, anschliessend internationales Buffet im Pfarreiheim  
 12.30 Eucharistiefeier (polnisch)  
 17.30 Eucharistiefeier (slowakisch)

**Montag, 11. November**  
 15.00 Rosenkranz

**Dienstag, 12. November**  
 9.00 Eucharistiefeier; JM für Robert und Anna Werner-Grether und Ruth Rita Glinz-Werner

**Mittwoch, 13. November**  
 18.30 Eucharistiefeier

**Donnerstag, 14. November**  
 15.00 Gottesdienst im Generationenhaus mit Pfr. Markus Brun, RKK

**Freitag, 15. November**  
 9.00 Eucharistiefeier

**Samstag, 16. November**  
 7.00–14.00 Eritreische Gemeinschaft  
 11.30–14.00 Suppentag  
 18.00 Firmplus-Gottesdienst  
 Unser Gast: Urs Möschi «Nit glych!», anschliessend Suppentag

**Sonntag, 17. November**  
 10.30 Eucharistiefeier  
 12.30 Eucharistiefeier (polnisch)

**Montag, 18. November**  
 15.00 Rosenkranz

**Dienstag, 19. November**  
 9.00 Eucharistiefeier

**Mittwoch, 20. November**  
 15.30 Friede in Gerechtigkeit  
 18.30 Eucharistiefeier; JM für Johanna Brunschwiler-Mösch, M für Johann Brunschwiler-Mösch, Hedi und Walter Bachofer-Bitterli

**Freitag, 22. November**  
 9.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

**Samstag, 23. November**  
 7–14 Eritreische Gemeinschaft

**ST. MARIEN**

**Samstag, 9. November**  
 11.30–14.00 Raclette-Plausch am Nonnenweg 21  
 17.00–17.30 Beichtgelegenheit  
 19.30 Konzert in der Kirche, das Lucernarium entfällt

**Sonntag, 10. November**  
 9.30 134. Stiftungsfest der Merkuria, mit den Merkuria Singers  
 11.15 Eucharistiefeier, anschl. hat der Kastanienhof für Sie geöffnet  
 16.00 Konzert in der Kirche, das Rosenkranzgebet entfällt  
 18.00 Eucharistiefeier

**Dienstag, 12. November**  
 18.30 Eucharistiefeier

**Mittwoch, 13. November**  
 20.00 Abendgebet

**Donnerstag, 14. November**  
 12.00/12.30 Eucharistiefeier und Mittagstisch zusammen mit dem Elisabethenwerk, JM für Pater Josef Bachmann SJ

**Freitag, 15. November**  
 18.30 Eucharistiefeier, JM für Peter Burri-Hidber, M für Fredy Rutschmann-Provini; Maria und Piotr Ukarma  
 20.00 Abendgebet

**Samstag, 16. November**  
 17.00–17.30 Beichtgelegenheit  
 18.00 Firmplus-Gottesdienst in Allerheiligen mit Urs Moeschli,

Caritasladen  
 20.00 Lucernarium

**Sonntag, 17. November**  
 11.15 Eucharistiefeier  
 17.00 Rosenkranzgebet  
 18.00 Eucharistiefeier

**Dienstag, 19. November**  
 18.30 Eucharistiefeier  
 19.30 Bibelteilen

**Mittwoch, 20. November**  
 9.00 Elisabethenmesse zusammen mit dem Elisabethenwerk und der Frauengemeinschaft, anschl. gemütliches Beisammensein  
 20.00 Abendgebet

**Donnerstag, 21. November**  
 12.00/12.30! Eucharistiefeier und Mittagstisch zusammen mit dem Elisabethenwerk

**Freitag, 22. November**  
 10.30 Eucharistiefeier im Altersheim Holbeinhof  
 15.00 Kommunionfeier im Vincentianum  
 15.00 Eucharistiefeier im Blindenheim  
 18.30 Eucharistiefeier  
 16.30–20.30 Letzte-Hilfe-Kurs (mit Anmeldung)  
 20.00 Abendgebet

**BORROMÄUM**

**Byfangweg 6**  
**Montag bis Freitag**  
 6.30 Eucharistiefeier

**SACRÉ-CŒUR**

**Samedi 9 novembre**  
 18.00 Messe anticipée du dimanche pour tous les défunts des familles Voisard-Pelletier

**Dimanche 10 novembre**

8.50 Hongrois  
 10.30 Messe pour Cécile Sagbo  
 Quête pour Winterhilfe de Bâle

**Mardi 12 novembre**  
 18.30 Messe à Ste-Marie

**Mercredi 13 novembre**  
 9.00 Messe pour Lydienne Noumen

**Jeudi 14 novembre**  
 18.00 Messe

**Vendredi 15 novembre**  
 9.00 Messe à Allerheiligen

**Samedi 16 novembre**  
 18.00 Messe anticipée du dimanche pour Rolf Müller

**Dimanche 17 novembre**  
 10.00 Messe pour Patrice Kangi  
 Quête diocésaine pour la réalisation des demandes de l'évêque en matière pastorale  
 11.30 Hongrois Elisabethentag

**Mardi 19 novembre**  
 18.30 Messe à Ste-Marie

**Mercredi 20 novembre**  
 9.00 Messe

**Jeudi 21 novembre**  
 18.00 Messe

**Vendredi 22 novembre**  
 9.00 Messe

**Samedi 23 novembre**  
 18.00 Messe anticipée du dimanche pour tous les défunts des familles Stoll et Neff

**Dimanche 24 novembre**  
**Christ Roi et Fête de paroisse**  
 8.50 Hongrois  
 10.30 Messe animée par le chœur mixte et l'ensemble de cuivres de Bâle pour Georges Morand  
 Quête pour la Paroisse du Sacré-Cœur

VORANZEIGE

Monatsvortrag

Freitag, 29. November, 19.15 Uhr  
 Pater Georg Sporschill SJ  
 Wie Kirche gegründet und reformiert wird. Bei den Ärmsten lernen.  
 Eines ist es, Bilder von extremer Armut in den Medien zu betrachten, ein anderes ist es, jemandem zu begegnen, der direkt aus solchem Milieu kommt. P. Georg Sporschill SJ lebt und arbeitet schon über 30 Jahre unter den Ärmsten in Rumänien, Bulgarien und Moldawien. Am Rande unserer Gesellschaft, mit Menschen, die nichts haben, keinen Namen, kaum Nahrung, sie sind verachtet und nicht geliebt. Wie ist Aufbauarbeit an einem solchen gesell-

schaftlichen Nullpunkt möglich? – P. Sporschill gibt uns mit einem Kurzfilm und mit seinen eigenen Worten Einblick. Nicht zuletzt erfahren wir, wie mit Roma und Strassenkindern Gemeinschaften entstehen, Zellen von Kirche.

Sacré-Cœur

**Vente des Missels des dimanches**  
 Samedi 9 et dimanche 10 novembre

**Répétition du groupe de chants Gospel**  
 Jeudi 14 novembre, à 19.00 h

**Lectio divina – groupe ABC**  
 Vendredi 22 novembre, à 9.30 h

**Fête de paroisse, dimanche 24 novembre**  
 dès 12.00 h, repas servi dans la grande salle (feuilles d'inscription au fond de l'église). N'hésitez pas à inviter vos familles et amis!



Dès 12.00 h Raclette servie dans la grande salle (bulletins d'inscription disponibles au fond de l'église)  
 Prix indicatifs pour un repas (dessert et café/thé inclus):  
 – Menu adulte: Fr. 20.– (à discrétion)  
 – Menu enfant: Fr. 10.– (à discrétion)  
 Le bénéfice du repas est entièrement destiné à notre paroisse  
 Et comme toujours, nos stands de livres et CD d'occasion. N'hésitez pas à inviter vos familles et amis! Venez nombreux!

**Fête de paroisse du Sacré-Cœur**  
**Dimanche 24 novembre**  
 10.30 h Messe animée par le chœur mixte et l'ensemble de cuivres de Bâle.  
 Apéritif offert après la messe.

**Kontakt**  
 Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

## Seelsorgeraum Heiliggeist



Nachtgedanken – Nachtstimmungen.

### Gesänge der Nacht

Wege vom Licht zur Dunkelheit, von der Nacht zurück in den Tag. Eine in Kerzenlicht gehüllte Kirche, mystische Stimmungen. Dies erwartet Sie in den Konzerten vom 15. November, 21.00 Uhr und 17. November, 17.00 Uhr in der Heiliggeistkirche mit der Komposition von Fabian Künzli «Gesänge der Nacht» für Sopran und Bariton, Alphornquartett, Chor und Orgel. Die Texte dieses in Besetzung, Vertonung und Stimmung aussergewöhnlichen Werkes setzen sich aus traditionellen Nachtgesängen christlicher Mönche sowie modernen Gedichten zu Themen wie «Nacht/Abend», «Besinnung», «Danksagung» zusammen. Biblische Texte wie der Psalm 130 «Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir» und der Lobgesang des Simeon «Nunc dimittis» (Nun lässt du Herr, deinen Knecht in Frieden scheiden) führen über Prosa von Johann Gottfried Herder (aus den «Gesängen der Nacht») und einer kurzen Episode von Dag Hammarskjöld (Verstehen – durch Stille, Wirken – aus Stille, Gewinnen – in Stille) zu Texten unserer Zeit. Im Mittelpunkt stehen Gedichte starker Frauenpersönlichkeiten des 20. Jahrhunderts: Hilde Domin mit «Bitte», Mascha Kaléko mit «Wegweiser» und «Nachts II» und Selma Meerbaum-Eisinger, die erst vor Kurzem entdeckte jüdische Schriftstellerin, mit ihren poetischen Versen «Abend I». Inhaltlich sind Nachtgesänge neben der Besinnung auch eine Danksagung an das göttliche Heilswirken und ein Vorwärtsblicken auf den nächsten Tag. Rein dramaturgisch ist dieser Schimmer der Hoffnung als eine

Art roter Faden durch die Textzusammenstellung und durch die Komposition zu verstehen. Die Musik wandert von der Einstimmigkeit bis zur Vieltimmigkeit, von der Gregorianik bis zu Klängen unserer Zeit, vom Singen der Texte bis zum Summen, Flüstern und Nachklingenlassen einzelner Silben. Solisten und Chor verschmelzen oft zu einer gesanglichen Einheit: Die Stimmen der Solisten werden von der Gesamtheit des Chores weitergeführt, verstärkt und manchmal bilden sie auch einen Kontrast zur Aussage des Solisten. Als Instrumente sind die Alphörner und die Orgel vorgegeben. «Hornroh Modern Alphorn Quartet», das berühmte Quartett um Balthasar Streiff aus Basel, wird diese wichtige Partie gestalten, David Blunden gestaltet den Part an unserer grossen romantischen Orgel. Die Instrumente dienen als Begleitung, Kommentierung, Untermauerung und Zeichensetzung, solistisch wie in Verbindung zueinander und zum Chor, dem Gesangchor Heiliggeist und den Solisten Amelia Scicolone, Sopran, und Martin Achrainer, Bariton. Eine starke Komposition in Wort und Musik des jungen Schweizer Komponisten Fabian Künzli. Näheres erfahren Sie aus dem informativen und ausführlichen Textheft zum Konzert. Lassen Sie sich berühren, und tauchen Sie ein in diese einzigartige Verbindung von Raum und Klang, ein einmaliges Erlebnis.

Joachim Krause

Billette können im Pfarramt, bei Bider & Tanner, Aeschenvorstadt, und bei Chormitgliedern bezogen werden.

### MITTEILUNGEN

#### Aus der Pfarreiratssitzung vom 23. Oktober

Es wurde eine Kinder-Familien-Kommission gegründet mit dem Ziel, besser auf Bedürfnisse von Kindern und Familien in der Pfarrei eingehen zu können. Ein Schwerpunkt wird sein, Wege zu finden, Gottesdienste generationenübergreifend so feiern zu können, dass es allen dabei gut geht. Die Leitung der Kommission übernimmt Christine Wittkowski.

### GLAUBEN WEITERGEBEN

#### Offline

«Offlinetage» mit Mittagsgebet um 11.30 Uhr, anschliessend Bibellunch und Abendfeier um 19.45 Uhr:

Mittwoch, 13. November, in der Tituskirche; Mittwoch, 20. November, in der Kirche Bruder Klaus.

«Gespräche mit einem Gast» am Dienstag, 12. November, um 19.30 Uhr in der Tituskirche mit Marion Küstenmacher, Theologin und Germanistin, Autorin von Büchern zu Mystik und Spiritualität.

### GLAUBEN FEIERN

#### Tag der Völker

Am Sonntag, 10. November, feiern wir den Tag der Völker mit einem gemeinsamen Gottesdienst mit der spanischsprachigen Mission und der englischsprachigen Gemeinde um 11.00 Uhr in der Kirche Bruder Klaus. Der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Heiliggeistkirche fällt aus.



C. Wittkowski

#### Proben für das Krippenspiel

Sing- und spielbegeisterte Kinder aufgepasst!

Wir laden euch herzlich ein, am diesjährigen Krippenspiel mit dabei zu sein. In einer ganz anderen Weihnachtsgeschichte zeigt der Stern uns den Weg. Es besteht die Möglichkeit, eine Rolle zu spielen oder im Kinderchor Heiliggeist mitzusingen.

Die Aufführung ist am Heiligabend, 24. Dezember, um 17.00 Uhr, bei der Familienweihnachtsfeier in der Heiliggeistkirche.

Chorproben: jeweils montags von 17.30 bis 18.00 Uhr im Saal des Restaurants L'Esprit (Laufenstrasse 44).

Proben für das Krippenspiel:

Samstag, 30. November, 7. Dezember, 21. Dezember, 14.00 bis 16.30 Uhr und Sonntag, 15. Dezember, 9.30 bis 11.00 Uhr in der Heiliggeistkirche.

Anmelden können sich alle Kinder ab ca. fünf Jahren bis spätestens 15. November bei:

christine.wittkowski@rkk-bs.ch oder mit dem Talon des Flyers zum Krippenspiel, der in der Kirche aufliegt.

#### «Zwischendrin»

«Wer loslässt, hat die Hände frei» Am Samstag, 16. November, um 18.00 Uhr laden wir herzlich ein zum «Zwischendrin», der modernen Andacht ohne Kommunionfeier zum Thema «Loslassen». Hannes Fankhauser wird uns musikalisch am Kontrabass begleiten.

#### Gebet am Donnerstag

Gebet um Veränderung in der Kirche am Donnerstag, 21. November, um 18.30 Uhr in der Taufkapelle der Heiliggeistkirche.

#### Seniengottesdienste

Mittwoch, 13. November

14.45 Uhr AZ Falkenstein Gedenkgottesdienst

Donnerstag, 21. November

11.00 Uhr AZAB

Palliativzentrum Hildegard

Montag, Mittwoch, Samstag: 10.30 Uhr

### SOLIDARITÄT

#### Kollekte vom 9./10. November

HG, BK: für Seelsorger/innen und Pfarreien in Notlagen (IM)

#### Kollekte vom 17. November

HG: Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bischofs

#### Ergebnisse

HG: 20.10. Ausgleichsfonds der Weltkirche – Missio: Fr. 512.45

#### Erlös Herbstmärt 2019

Fr. 7000.– beträgt der Reinerlös am Herbstmärt in diesem Jahr. Fr. 3500.– gehen an die OeSA, die ökumenische Seelsorge für Asylsuchende, Fr. 2100.– erhält die Pfadi St. Alban als Beitrag für die Zugfahrt ins Sommerlager, Fr.

2/19



1400.– geht in den Fonds zur Belegung der Pfarrei Heiliggeist. Der Herbstmarkt 2020 findet vom 18. bis 20. September statt.

**Abschied nehmen mussten wir**

von Agnes Bürgisser-Hänggi (geb. 1934). *Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. 2. Timotheus 1,10*

**BEGEGNUNG**

**Der Apéro**

nach dem Gottesdienst am 10. November in Bruder Klaus wird Ihnen von der spanischsprachigen Mission serviert. Der Apéro nach dem Gottesdienst am 17. November in Heiliggeist wird Ihnen von den Blumenfrauen serviert.

**Suppentag der Pfadi St. Alban**

Herzliche Einladung zum Suppentag am Samstag, 9. November. Zwischen 11.30 und 13.30 Uhr stehen leckere Kür-

bissuppe und Kaffee und Kuchen für Sie im L'Espritsaal bereit.

**AK «Kirche und Welt»**

Die Lesegruppe «Laudato si» trifft sich am Dienstag, 12. November, um 18.30 Uhr im gelben Raum des L'Esprit, Laufenstrasse 44. Wir lesen und diskutieren das Buch von Wolfgang Kessler: «Die Kunst, den Kapitalismus zu verändern». Hintergrund ist das Grundanliegen, welche Schritte helfen, die Erde und Schöpfung zu retten. Wir freuen uns auf neue Mitlesende. Informationen bei Anne Lauer, anne.lauer@rkk-bs.ch.

**Wandergruppe Don Bosco/Heiliggeist**

Dienstag, 12. November  
Riehen Grenze-Maienbühl-Inzlingen-Riehen Dorf. Wir laufen über Maienbühl nach Inzlingen, ca. 2 Std. Mittagessen im Restaurant Krone. Nachmittags bis Riehen ca. 1 Std. Euro und ID mitnehmen! Leitung: Cornelia Epprecht, Telefon 079 645 01 71, Christine Heinzelmann, Telefon 076 381 05 78.

**Filmvorführung «Kolpings Traum»**

In den Jahren 1830 bis 1850 fanden aufgrund der Industrialisierung in Deutschland viele junge Männer Arbeit, jedoch keine Unterkunft. Adolph Kolping, geboren 1813 in der Nähe von Köln,

versuchte hier segensreich zu wirken. Er gründete die Gesellenvereine, welche heute Kolpingfamilien genannt werden. Es gibt sie in über 60 Ländern. Kolping starb 1865 und wurde 1991 seliggesprochen. Wie es ihm damals ergangen ist, sehen wir in dem Musical «Kolpings Traum», welches 2015 in Köln anlässlich des Internationalen Kolpingtages aufgeführt und aufgezeichnet wurde.

Die Pfarrei Heiliggeist zeigt diesen Film in Kooperation mit der Kolpingfamilie Heiliggeist am Mittwoch, 13. November, um 15.00 Uhr im Saal des L'Esprit, Film-dauer ca. zwei Stunden, mit Getränkepause.

**SPANISCHSPRACHIGE MISSION**

**Reunión de colaboradores**

Domingo 17 de noviembre a las 12 h en el Halle de la Misión  
«Quedarse sólo en palabras lleva a la pobreza.» (Proverbios 14, 23)  
¿Te has planteado tener un compromiso de fe más activo? ¿Te gustaría ayudar pero no sabes bien qué hacer? ¿Sientes la necesidad de ayudar al prójimo? ¿Buscas un lugar en el que compartir tu fe de una forma activa?

El próximo domingo 17 de noviembre después de la Eucaristía todas las personas interesadas en realizar un volunta-

riado en nuestra Misión están invitadas a encontrarse en el Halle. Cada uno de nosotros podemos aportar nuestro grano de arena en función de nuestra situación personal. No es imprescindible una gran formación o tener mucho tiempo libre: hay tareas para todos. Anímate. Te esperamos.

**ENGLISCHSPRACHIGE GEMEINDE (ESRCCB)**

**Mass at Bruder Klaus church**

Every Sunday (except 10th of November) at 17.30 h/5.30 pm.

**Community Activities**

Men in Faith meet on the 15th of November.

Women in Faith meet on the 22nd of November.

Social Potluck Supper after mass on the 24th of November.

The Advent Retreat for the community will be held on the 30th of November.

**VORANZEIGEN**

**Erzählcafé «Lieblingsbücher meiner Kindheit»**

Mit Hella Grunwald, am Mittwoch, 27. November, 10.15 bis ca. 11.00 Uhr im Leseraum der GGG Bibliothek, Güterstr. 211 (Gundeldinger Casino). Wir bitten um Anmeldung bis Montag, 25. November bei H. Grunwald, Telefon 061 204 40 06, sozieldienst@heiliggeist.ch.

**Erzählcafé**

im Alterszentrum Zum Wasserturm am Donnerstag, 28. November, um 15.30 Uhr: «Ordnung ist das halbe Leben – Rituale und Bräuche» mit Anne Lauer, Seelsorgerin.

**Familienwochenende vom 6. bis 8. März 2020**

Im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung führen wir ein Familienwochenende durch im Bildungshaus Feldberg/Falkau im Schwarzwald. Mit Spiel, Spass, Geschichten, Singen, Basteln, Beten und Austausch zum Thema «Die Quellen des Lebens» werden wir eine tolle Zeit haben. Es hat noch Platz für zwei bis drei Familien mit Kindern im und bis Ende Primarschulalter. Wenn Sie gerne mitkommen möchten, dann melden Sie sich doch bei christine.wittkowski@rkk-bs.ch.

**Kontakt**

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

**AGENDA**

Abkürzungen: Heiliggeist (HG), Don Bosco (DB), Bruder Klaus (BK)

**32. Sonntag im Jahreskreis**  
**Samstag, 9. November**  
17.00 HG Beichtgelegenheit  
18.00 HG Eucharistiefeyer (M.-A. Wemmer)  
JZ für Karl und Emma Assfalg-Bruder und Bernhard Assfalg; Elmar Birrer  
Gedächtnis für Alex und Clemens Kramer

**Sonntag, 10. November**  
10.30 HG Kein Gottesdienst  
11.00 BK Eucharistiefeyer zum Tag der Völker/Eucaristía del Día de los Pueblos/Eucharist on the Day of the Peoples

**Montag, 11. November**  
**Hl. Martin**  
18.00 HG Gottesdienst  
Gedächtnis für die lebenden und verstorbenen Familienangehörigen der Familie Hädener

**Dienstag, 12. November**  
14.15 HG Rosenkranz  
18.00 BK Gottesdienst  
JZ für Andreas Graune

**Mittwoch, 13. November**  
9.30 HG Gottesdienst  
JZ für Lina von Wyl  
14.45 AZ Falkenstein Gedenkgottesdienst

**Donnerstag, 14. November**  
11.00 Farnsburgerstrasse 58  
Gottesdienst  
JZ für Hilda Kaiser

**Freitag, 15. November**  
**Hl. Albertus der Grosse**  
18.00 HG Kein Gottesdienst

**33. Sonntag im Jahreskreis**  
**Samstag, 16. November**  
**Hl. Margareta**  
17.00 HG Keine Beichtgelegenheit  
18.00 HG Zwischendrin (R. Meyer)

**Sonntag, 17. November**  
10.30 HG Eucharistiefeyer mit den Firmanden/innen (M.-A. Wemmer/D. Becker/V. Stalder)

11.00 BK Eucaristía en español  
17.30 BK Mass in English

**Montag, 18. November**  
18.00 HG Gottesdienst  
JZ für Marie Schori-Deubelbeiss; Alfredo und Theresia Silbernagel-Müller; Hans-Peter Lüchinger

**Dienstag, 19. November**  
**Hl. Elisabeth**  
14.15 HG Rosenkranz  
18.00 BK Gottesdienst

**Mittwoch, 20. November**  
9.30 HG Gottesdienst  
JZ für die Verstorbenen der Familie Künzli-Bächtold; Martha Prélat-Füeg  
Gedächtnis für Trudy Hardegger; Trudy Zwimpfer; Margrit Lambrigger; Claire Baiker; Giuseppe Pinca  
19.45 BK Célébration

**Donnerstag, 21. November**  
11.00 AZAB Gottesdienst  
18.30 HG Gebet am Donnerstag

**Freitag, 22. November, hl. Cäcilia**  
18.00 HG Gottesdienst



## Seelsorgeraum St. Clara



Morgenstimmung auf dem Weg nach Mariastein.

### Wird der Menschensohn Glauben finden?

Diese Worte hörten wir im Sonntagsevangelium während der 80. Wallfahrt von St. Michael nach Mariastein am 20. Oktober. Fünf engagierte Pilgerinnen und Pilger aus dem Hirzbrunnen- und Claraquartier nahmen den Weg unter die Füsse. Der Gottesdienst in der Basilika Mariastein wurde vom Kirchenchor St. Clara mitgestaltet. Das Engagement der Sängerinnen und Sänger wurde anschliessend mit einem klösterlichen Apéro verdankt. Danach reiste der Chor mit dem Chorleiter nach St-Ursanne zum jährlichen Ausflug. Eine kleine Pil-

gergruppe von sieben Personen, dazu gehörte auch ein junger Mann, traf sich nach dem Gottesdienst im Hotel Post. Alle Männer, die im 1939 das Gelöbnis abgelegt hatten, d.h. den Boden gelegt für diese jährliche Wallfahrt, sind verstorben. Die Ehefrau eines «Gründers» lebt in Basel in einem Alterspflegeheim und erhielt einen schriftlichen Gruss als Ausdruck des Dankes und Zeichen der Verbundenheit. Der Fotograf, Franz Xaver Suter hofft, dass das Bild inspirierend wirken kann, an der Wallfahrt 2020 teilzunehmen. *Eine Teilnehmerin*

### MITTEILUNGEN

#### Die Kollekte

9./10. November  
Tag der Völker

Für die seit Kurzem in die Schweiz gekommenen Gruppen, konnte die Finanzierung der Seelsorge nur teilweise sichergestellt werden. Mit dieser Kollekte wird diese Seelsorge unterstützt, beispielsweise die für Eritreer, Ukraineerinnen oder Syro-Malabaren (Thomaschristen). Herzlichen Dank.

16./17. November

*Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bischofs*

Bischof Felix Gmür setzt regelmässige pastorale Schwerpunkte, um Akzente zu setzen oder auf Entwicklungen zu reagieren. Jüngere Beispiele dafür sind Projekte in der Familien- und in der Regenbogenpastoral in der Folge des Lehrschreibens «Amoris laetitia» von Papst Franziskus oder Initiativen in der

Migrations- sowie in der Gesundheitspolitik.

#### Pfarrei St. Clara sucht zukünftige Sternsinger

Als Sternsinger bezeichnet man eine Gruppe von Menschen – meist Kinder –, von denen dem Brauchtum gemäss drei als die Heiligen Drei Könige verkleidet sind. Sternsinger-Gruppen ziehen in der Zeit von Weihnachten bis zum Fest der Erscheinung des Herrn am 6. Januar durch die Strassen und bringen an den Türen von Häusern und Wohnungen den Haussegen an und sammeln Geld für wohltätige Zwecke. Der Brauch des Sternsingens ist ab dem 16. Jahrhundert nachweisbar und wird auch als Dreikönigssingen bezeichnet. Auch in der Pfarrei St. Clara wird dieser Brauch am 5. Januar 2020 wiederaufleben. Interessierte Kinder und Jugendli-

che zwischen 10 und 20 Jahren werden von Armin Böck (Kirchenmusiker) und Luca Pontillo (Jugendarbeiter) auf diesen wertvollen Einsatz vorbereitet. Möchtest du auch Sternsinger werden? Mehr erfährst du direkt bei Luca Pontillo, Jugendarbeiter St. Clara, Telefon 079 656 98 50, luca.pontillo@rkk-bs.ch. Anmeldung bis 6. Dezember 2019.

Haushalte, die gerne diesen Segen am 5. Januar 2020 empfangen möchten, melden sich bitte bis 2. Januar 2020 bei Luca Pontillo, Jugendarbeiter St. Clara, Telefon 079 656 98 50, luca.pontillo@rkk-bs.ch. Luca Pontillo wird Ihnen in der Folge Ihren persönlichen Besuchstermin der Sternsinger bekanntgeben.

#### 17 Jahre Adventsfenster in Kleinhüningen

Auch 2019 soll in Kleinhüningen wieder jeden Abend vom 1. bis 24. Dezember ein Adventsfenster geöffnet werden. Mitmachen können alle, seien es Privatpersonen, Geschäfte oder Vereine, wenn sie über ein von der Strasse gut ersichtliches (Schau-)Fenster verfügen. Für Fragen oder Anmeldungen bitte wenden an: Thomas Stebler, Telefon 079 287 26 65/thomkat@sunrise.ch

#### Einübung in die christliche Meditation

Fünf Meditationsabende zum Jubiläumsjahr des Altares im Basler Münster. Datum: dienstags, 5., 12., 19., 26. November und 3. Dezember, jeweils 19.30 bis 21 Uhr/Ort: Leonhardstrasse 45, Pfarreiheim St. Marien, Basel. Bitte mind. 15 Minuten vorher erscheinen. Anmeldungen sind im Schriftenstand der Kirche St. Clara oder unter Tel. 079 449 62 56 möglich. Christliche Meditation wird auch oft als «Kontemplation» bezeichnet. Darin ist das Wort «Tempel» enthalten. Ein Tempel ist ein Haus für Gott, eine Wohnung Gottes unter den Menschen. Dass wir selber Wohnung Gottes sind und zum geistigen Tempel gehören, darum geht es in der christlichen Kontemplation. Im Jubiläumsjahr des Basler Münsters wollen wir den Weg nach innen gehen. Auf der goldenen Altartafel des Münsters ist der hl. Benedikt abgebildet. Er ist der Patron Europas. Ohne den geistigen Hintergrund der Benediktinerklöster wäre wohl auch das Reich von Kaiser Heinrich und seiner Frau Kunigunde nicht entstanden. Ohne inneren Tempel gäbe es keinen äusseren Tempel. Die Erneuerung Europas ist auf das geistige Erbe, auf das «bete und arbeite» des hl. Benedikt angewiesen. Erreichen wir tief in unserer Seele einen

Altar für den Herrn. – Kontemplation ist gut für die Gesundheit von Leib und Seele. Ohne das innere Gold der Seele bleibt das äussere Gold leer.

#### BEICHT UND VERSÖHNUNG/ OFFENES OHR/SEGNUMG

##### Gesprächsmöglichkeit in der Kirche St. Clara

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10.15 bis 11.30 Uhr  
Mittwoch, Freitag 14.00 bis 16.00 Uhr, ausgenommen in den Schulferien

##### Persönliche Segnung und Gebet in der Kirche St. Clara

Mittwoch nach dem Gottesdienst bis 11.30 und 16.00 bis 17.00 Uhr, ausgenommen in den Schulferien

##### Beichte in der Kirche St. Clara

Donnerstag, Freitag 17.00 bis 18.00 Uhr, ausgenommen in den Schulferien und Samstag 16.00 bis 17.00 Uhr

#### GEBET

##### WoSaNa – Zeit für Gebet

Gebetsangebot, Grundlage unseres Betens ist das Wort Gottes: Montag, 18. November, von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Kirche St. Michael (Seitenkapelle). Alle sind herzlich eingeladen.

##### Kleine christliche Gemeinschaft

Am Dienstag, 19. November, um 19.30 Uhr im Saal in St. Joseph trifft sich die kleine christliche Gemeinschaft St. Joseph. Am Donnerstag, 21. November, um 19.00 Uhr am Klingental 7, c/o Georg Kaiser, trifft sich die kleine christliche Gemeinschaft St. Clara. Alle sind willkommen zum gemeinsamen Bibeltellen und zum Blick auf das persönliche konkrete christliche Leben.

##### Frieden in Gerechtigkeit

Die monatliche Wallfahrt nach Mariastein ist am Mittwoch, 20. November. Abmarsch um 15.30 Uhr Endstation Tram Nr. 8 Neuweilerstrasse, 19.00 Uhr Messe in der Gnadenkapelle.

#### VERANSTALTUNGEN

##### Kreative und animierte Kinderfreizeitangebote

Am Samstag, 9. November, und am Samstag, 16. November, lädt ein Kindernachmittagsteam alle Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren zum Kindernachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr im Allmendhaus ein. Das Programm wird jeweils von Kinder- und Jugendarbeitenden themenbezogen gestaltet.

**Basler Orgelherbst in der Kirche St. Clara**

Montag, 11. November, um 20.00 Uhr «Eviva España». Es ist zu hören spanische Orgelmusik aus dem 18. bis 20. Jahrhundert. Es spielt an der Orgel Matthias Wamser. Montag, 18. November, um 20.00 Uhr «Ein sehr harter Winter ist, wenn ein Wolf den anderen frisst». Es sind zu hören Orgelimprovisationen über gegebene und mitgebrachte Themen. Es spielt Johannes Fankhauser an der Orgel. Eintritt frei, Kollekte.

**Fraueingemeinschaft St. Christophorus** Am Dienstag, den 12. November, findet ein Spielnachmittag statt. Wir treffen uns um 14.30 Uhr in der Wohnung St. Christophorus, Dorfstrasse 30. Natürlich gibt es auch Kaffee und etwas Süsses. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag.

**Stammtisch der Männervereinigung St. Michael**

Am Donnerstag, 14. November, trifft sich die Männervereinigung zu ihrem

monatlichen Treff im Allmendhaus. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

**Gesellschaftsnachmittag in Kleinhüningen**

Am Mittwoch, 20. November, um 15.00 Uhr sind alle Seniorinnen und Senioren von nah und fern herzlich ins St. Christophorusheim eingeladen. Es spielt die Musikgruppe Silberdistel.

**65-Plus und jüngere Interessierte**

Der nächste 65-Plus-Nachmittag (für Damen und Herren) findet statt am Mittwoch, 20. November, um 15.00 Uhr im Pfarreisaal am Lindenberg 8. Adrian Baumeier (Kurator im Zoo Basel) wird uns zu folgendem Thema berichten: «Wir Affen – Ursprünge der Primaten». Ihre evolutive Vergangenheit, die gemeinsamen Merkmale und die Unterschiede – vor allem unter Menschenaffen.

Gerne begrüssen wir an unseren Seniorennachmittagen alle Interessierten (auch von anderen Pfarreien).

**Jassbeizli**

Am Freitag, 15. November, wird im Pavillon bei der Dorfkirche in Kleinhüningen ab 19.30 Uhr gejasst. Es sind aber auch Nichtjasser zum gemütlichen Beisammensein herzlich willkommen.

**ESSEN UND TRINKEN**

**Caféangebote in der Pfarrei St. Clara**

Die drei Pfarreiheime Allmendhaus, Pfarreiheim St. Joseph und Lindenberg 8 der Pfarrei St. Clara beherbergen alle ein Café. Das Allmändhuus-Käffeli, das Gemeinsam Café und das Pulpo. Ein Besuch lohnt sich. Schauen Sie einfach vorbei, wenn Sie mal an der Allmendstrasse 36, an der Markgräflerstrasse 14 oder am Lindenberg 8 sind. Die verschiedenen Öffnungszeiten finden sich auf der Homepage [www.st-clara.ch](http://www.st-clara.ch).

**Mittagstisch**

Jeden Donnerstag um 12.00 Uhr findet im Pfarreisaal am Lindenberg der Mittagstisch statt. Anmeldungen sind bis jeweils dienstags beim Pfarramt St. Cla-

ra, Lindenberg 8, 4058 Basel, Telefon 061 685 94 50, mitzuteilen.

**Pfarreizmorge**

Am Mittwoch, 13. November, steht ab 8.30 Uhr alles bereit zum gemütlichen Pfarreizmorge im Saal am Lindenberg.

**Suppentag im Allmendhaus**

Am Samstag, 16. November, ab 11.30 Uhr servieren Ihnen Mitglieder des Elch eine feine Kürbissuppe im Allmendhaus an der Allmendstrasse 36 bei der Kirche St Michael. Auch das feine Kuchenbuffet wird nicht fehlen. Für die kleinen Besucher wird eine Bastelecke eingerichtet werden. Angeboten wird das Basteln kleiner Weihnachtsgeschenke sowie von Weihnachtskarten. Herzliche Einladung dazu. Der Erlös geht an das Projekt: «Yes we exist». Detaillierte Informationen dazu können der Informationswand entnommen werden, die während der Suppentage im Allmendhaus ausgehängt ist.

**BILDUNG**

**Die Bibel neu entdecken**

Wir betrachten einen Text aus dem Evangelium und hören dazu Gedanken von Père Joseph Wresinski. Wann: Freitag, 22. November, 18.00 Uhr Wo: im Treff von ATD Vierte Welt am Wiesendamm 14, Kleinhüningen Vis-à-vis Tramhaltestelle Nr. 8  
*Dr. Marie-Rose Blunschi, Nelly Schenker*

**KARMEITENKLOSTER  
PROPHET ELIAS**

**Klosterkapelle**

*Stille Anbetung:* Erster Samstag im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr  
*Frühgebet:* Mo bis Fr 6.30 Uhr  
*Gemeinsame Stille:* Mo und Di 7.00 bis 8.00 Uhr

**Samstag des Gebets in der Kirche St. Clara, 16. November**

Programm:  
9.30 Uhr Eucharistiefeier  
10.00 bis 16.15 Uhr Anbetung und Beichtmöglichkeiten, dazw. 12.00 Uhr Impuls  
16.15 Uhr Eucharistischer Segen

**Herzliche Einladung**

zu Gebet, Gespräch und Beichte im Karmelitenkloster.

**Kontakt**

*Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.*

**AGENDA**

*Abkürzungen: St. Clara (Cla), St. Michael (Mi), St. Joseph (Jo), Dorfkirche Kleinhüningen (Dk)*

**Samstag, 9. November**

9.30 Cla Eucharistiefeier  
17.15 Cla Eucharistiefeier  
19.00 Jo portug. Eucharistiefeier

**Sonntag, 10. November**

8.00 Mi kroat. Eucharistiefeier  
9.30 Cla Eucharistiefeier  
10.30 Jo Eucharistiefeier  
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier  
14.00 Jo philip. Eucharistiefeier «Santo Niño de Cebu»  
17.00 Jo lat. Hochamt  
18.30 Cla Santa Messa italiana

**Montag, 11. November**

9.30 Cla Eucharistiefeier  
JZ für Rosmarie und Walter Buser-von Lus  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

**Dienstag, 12. November**

9.30 Cla Eucharistiefeier  
Ged. für Elimene Corradi  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

**Mittwoch, 13. November**

9.00 Mi Eucharistiefeier  
9.30 Cla Eucharistiefeier  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

**Donnerstag, 14. November**

9.30 Cla Eucharistiefeier

18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

**Freitag, 15. November**

9.30 Cla Eucharistiefeier  
Ged. für die Familien Lurati und Müller, Maria José Silvestre  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

**Samstag, 16. November**

**Samstag des Gebets**  
9.30 Cla Eucharistiefeier  
10.00 Jo eritr. Eucharistiefeier  
17.15 Cla Eucharistiefeier  
19.00 Jo portug. Eucharistiefeier

**Sonntag, 17. November**

8.00 Mi kroat. Eucharistiefeier  
9.30 Cla Eucharistiefeier  
10.30 Jo Eucharistiefeier  
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier  
12.30 Jo engl. Eucharistiefeier  
17.00 Jo lat. Hochamt  
18.30 Cla Santa Messa italiana

**Montag, 18. November**

9.30 Cla Eucharistiefeier  
JZ für Klara Schaub-Oesterle, Joseph und Katharina Baur-Zehnder und Familie  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

**Dienstag, 19. November**

9.30 Cla Eucharistiefeier  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

**Mittwoch, 20. November**

9.00 Mi Eucharistiefeier

9.30 Cla Eucharistiefeier  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

**Donnerstag, 21. November**

9.30 Cla Eucharistiefeier  
Ged. für die Seelen im Fegfeuer  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

**Freitag, 22. November**

9.30 Cla Eucharistiefeier, Ged.: Ludwig und Monika Wehrli  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier  
21.30 Jo philip. Adoration

**KAPELLE ST. CLARASPITAL**

**Samstag, 9. November**

8.00 Eucharistiefeier

**Freitag, 15. November**

16.45 Eucharistiefeier

**Samstag, 16. November**

8.00 Eucharistiefeier

**Freitag, 22. November**

17.00 und 19.00 ökum. Gottesdienst mit Totengedenken

**ALTERSHEIME**

**Dienstag, 19. November**

16.00 Eucharistiefeier im Elisabethenheim

**Donnerstag, 21. November**

16.30 Eucharistiefeier im APH Christophorus

**Freitag, 22. November**

10.30 Eucharistiefeier im Marienhaus

## Seelsorgeraum St. Franziskus

### Ausflug unserer Minis in den Europa-Park

Wenn von Pegasus, Cassandra, Poseidon oder Wotan die Rede ist, dann sind hier Bahnen des Europa-Parks gemeint. Bluefire und Silver Star mit «hohem Nervenkitzel», stehen ganz oben auf der To-do-Liste. Beschaulichere Bahnen sind z.B. das Voletarium.

Das Wetter versprach nichts Gutes, als sich unsere Minis und Begleitpersonen am 19. Oktober versammelten. Die Vorfreude war gross.

In Grüppchen aufgeteilt waren dann die Minis den ganzen Tag unterwegs. Im Park kam es immer wieder zu lustigen Begegnungen mit den verschiedenen Gruppen. Abends kamen alle zu-



frieden, müde und auch etwas nass zurück. *Cornelia Schumacher Oehen*  
Im Namen der Pfarrei danke ich Cornelia Schumacher und den Begleiterinnen und Begleitern herzlich für ihren Einsatz. *Odo Camponovo*

### MITTEILUNGEN

#### Die Kollekte

vom 9./10. November ist als Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bischofs bestimmt;

vom 16./17. November wird für unsere Ministrantinnen und Ministranten aufgenommen.

#### Aus unserer Pfarrei sind verstorben

Ingeborg Raisin-Pesch (\*1926); Irmgard Achermann-Wahnel (\*1928); Schwester Adelheid Hofstetter (\*1929). Der Herr nehme sie auf in das Reich des Friedens.

#### Das Sakrament der Taufe

hat am 3. Nov. Nico Fulneczek erhalten. Wir wünschen dem Täufling und den Eltern Gottes Segen und alles Gute.

#### Wir feiern gemeinsam!

Junge Menschen aus St. Clara und St. Franziskus sind gemeinsam auf dem Firmweg. Am 10. November laden wir sie zum Sonntagsgottesdienst um 10.30 Uhr in die Franziskuskirche ein. Zusammen mit P. Beat Altenbach SJ und dem Musikteam vom Adoray Basel wollen wir gemeinsam mit der Ge-

meinde feiern. Alle sind herzlich eingeladen!  
*Luca Pontillo,  
Ramona Frei, Martin Schwitter*

#### Orgelfestival

Das Konzert am 10. November bringt die Kombination Orgel und Cello. Mit Isabel Gehweiler kommt eine europaweit gefragte junge Cellistin. Sie stammt aus Weil am Rhein, lebt mittlerweile in Zürich. Sie wird begleitet von Tobias Lindner an der Orgel. Im Konzert am 17. November stellen wir unserer Füglistrorgel ein Hammerklavier gegenüber. Edoardo Torbianelli ist weltweit gesuchter Spezialist für dieses Instrument und unterrichtet an der Schola Cantorum Basiliensis. Er wird einen originalen Pariser Erard-Flügel aus dem Jahr 1850 spielen. Tobias Lindner bedient unsere Orgel.

#### Wandergruppe der Frauenvereinigung

Am Mittwoch, 13. November, treffen wir uns um 12.40 Uhr bei der Tramhaltestelle Theater, Abfahrt 12.56 Uhr nach Allschwil Ziegelei, anschliessend mit dem Bus nach Spitzwald. Von dort wandern wir in ca. 1¼ Std. nach Oberwil. Zvieri im Bistro Ambiente in Oberwil. U-Abo oder bis Allschwil Zone 1, ab Oberwil Zone 2. Kontaktpersonen: Tilli Schraner, Telefon 061 601 37 85, Lydia Gorrera, Telefon 061 602 03 53, Yvonne Beck, Telefon 061 601 02 11

#### Einsetzung der neuen Minis

##### Sonntag, 17. November

Am Sonntag, 17. November, findet die Einsetzung unserer fünf neuen Minis im Rahmen eines Familiengottesdienstes statt. *Cornelia Schumacher Oehen*

#### Weihnachtsverkauf

Freitag, 29. November, 16 bis 20 Uhr und Samstag, 30. November, 11 bis 18 Uhr im Pfarreiheim St. Franziskus.

Adventskränze und Gestecke. Hausgemachtes: Konfitüren, Sirup, Teigwaren etc. Gutzistand, Glückspäckli, Kerzli-tombola. Mal- und Bastecke für Kinder, Flohmarkt. Verpflegung an beiden Tagen: Feine belegte Brötli, Wienerli/Brot, Kuchenbuffet. Samstag Mittagessen: Gemüsesuppe, Weisswürste mit Brezel. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Erlös zugunsten Susanns Help for children in Vietnam und Schweizerische Hilfe für Mutter und Kind. Kuchen- und Gutzispenden nehmen wir gerne entgegen.

#### Flohmarkt unserer Minis

Für den Weihnachtsverkauf organisieren unsere Minis den Flohmarkt. Falls Sie noch brauchbare Haushaltsgegenstände, Bücher, Spiele, CDs oder DVDs haben (bitte keine Möbel, Kleider oder Plüschtiere), nehmen wir diese sehr gerne entgegen. Bitte bringen Sie Ihre Gegenstände ab Montag, 25. Nov., zu den Öffnungszeiten des Sekretariates (Mo-Fr 8.30-11.30 und Di und Do 14-16 Uhr) vorbei. Vielen Dank für Ihre Spende. Die Minis freuen sich auf Ihren Besuch! *Cornelia Schumacher Oehen*

#### Exerziten im Alltag – Advent

Ich möchte wieder zu Exerziten im Alltag einladen, zu einer «spirituellen Auszeit» mitten im Alltag. Wir konzentrieren uns dabei auf die Seele des Menschen, auf ihr Innerstes, auf die Entwicklung der Persönlichkeit und der Gottesbeziehung. Dabei inspiriert uns M. Delbrel, die «Mystikerin der Strasse». Einführung am 22. November von 19.15 bis ca. 20.00 in der Kapelle des Dominikushauses. Am 29. November, 6. und 12. Dezember jeweils Einführung in die kommende Woche und am 20. Dezember Abschlussgottesdienst. Weitere Informationen liegen in der Kirche auf. Anmeldungen bis 20. November! *Werner Vogt*

#### Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

### AGENDA

#### Samstag, 9. November

17.30 Eucharistiefeier am Vorabend  
JM für Ernesto Spiniello-Behret

#### Sonntag, 10. November

##### 32. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier; Jugendgottesdienst

17.00 Orgelfestival

#### Montag, 11. November

15.00 Rosenkranzgebet  
17.30 Laternenumzug zum Martinstag  
18.00 Ökumenisches Taizégebet; offen für alle

#### Dienstag, 12. November

11.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

12.00 Seniorenmittagstisch

#### Donnerstag, 14. November

9.30 Eucharistiefeier  
JM für Emilie Steuer-Steiger  
Anschliessend Kaffeli im Pfarreiheim

#### Samstag, 16. November

17.30 Eucharistiefeier am Vorabend  
Dreissigster für Irmgard Acher-

mann-Wahnel  
JM für Berta und Johann Gasser-Rünzi, Ludwig und Emerita Riesterer und Angehörige  
M für Jiri Karbula

#### Sonntag, 17. November

##### 33. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier; Familiengottesdienst, Aufnahme der neuen Minis

17.00 Orgelfestival

19.00 Taizéabendgebet in der Dorfkirche

#### Montag, 18. November

15.00 Rosenkranzgebet  
18.00 Ökumenisches Taizégebet; offen für alle

#### Dienstag, 19. November

11.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

12.00 Seniorenmittagstisch

#### Donnerstag, 21. November

9.30 Eucharistiefeier  
JM für Hermine Gueniat-Schelker, Elisabeth Heer-Gnann

Anschliessend Kaffeli im Pfarreiheim

#### ST. MICHAEL (KROATEN)

##### Sonntag, 10. November

8.00 Kroat. Eucharistiefeier

11.00 Kroat. Eucharistiefeier

##### Sonntag, 17. November

8.00 Kroat. Eucharistiefeier

11.00 Kroat. Eucharistiefeier

#### DOMINIKUSHAUS

##### Samstag, 9. November

10.30 Eucharistiefeier, (P. Eugen Frei)

##### Montag, 11. November

10.30 Wortgottesfeier (Matthias Reif)

##### Samstag, 16. November

10.30 Eucharistiefeier (P. Eugen Frei)

##### Mittwoch, 20. November

10.30 Wortgottesfeier (Matthias Reif)

#### SONNENHALDE

##### Dienstag, 12. November

18.30 Gottesdienst in der Kapelle (Regine Guth)